



Rolf Barth

Himmelsburger Gedichte Für Kinder und ihre Erwachsenen

Ill. von Dirk Trageser

Traumalon Edition 2022 · 36 S. · ab 4 · 12.95 · 978-3-944831-42-8

★★★★★

Ein überraschendes kleines Büchlein liegt vor mir. Die handliche Größe scheint auf den ersten Blick für kleine Kinder geeignet, es ist aber auch, ausdrücklich schon auf dem Cover vermerkt, „für Kinder und ihre Erwachsenen“ bestimmt. Noch genauer ist die Verlagsangabe, sie nennt als Altersgruppe „0–101“. Nun ja, mit beiden Extremwerten hätte ich Vorstellungsprobleme, aber die Absicht ist klar: für alle.

Die beiden Verfasser sind in Kinderbuchkreisen bekannt: Rolf Barth firmiert dort, mit „Max und Moritz“-Friseur, als „Herr Wolke“ (bei „echten“ Auftritten dargestellt von Sven Pawlitschko), außerdem als „Herr Schreiberling“ mit seinem Lesetheater „Wolkenzauber“. Darüber hinaus war er Dozent für Theater- und Kulturgeschichte an mehreren Universitäten – und schrieb Drehbücher fürs Fernsehen, u.a. für „Rote Rosen“ und manche andere. Und Dirk Trageser ist, außer Illustrator, auch noch Musiker, Fotograf und Videoproduzent. Ein vielseitiges Duo also.

Was sie hier vorlegen, ist eine kleine, aber sehr amüsante „Spielerei“: Jede Doppelseite zeigt eine winzig kleine Geschichte, meist in einem gereimten Vierzeiler, und ist dazu illustriert mit locker skizzierten Aquarellen, die oft weit über eine reine Textvisualisierung hinausgehen. Ein hübsches Beispiel für die Skurrilität, das „Um-die-Ecke-Denken“ dieser Verse ist ein Text zu einer Zeichnung von Spitzwegs „Armem Poeten“, der da lautet:

Das Dichten dichter Gedichte nennt man Dichtung.

Tropft der Hahn, braucht es nach Sichtung – ebenfalls ´ne dichte Dichtung.

Auch Herr Wolke (der mit dem Pilz auf dem Schuh!) hat seinen Auftritt, Herr Schreiberling, das Baumhaus und die Zauberei – alles Dinge, die in den Shows von Barth und Pawlitschko eine Rolle spielen. Da die Reime meist flüssig mit Worten und Klängen spielen, werden sie, besonders beim Vorlesen, schon kleinen Zuhörern Freude machen. Und, da gebe ich dem Autor Recht, die Vorleser haben auch sicher Spaß dabei. Der beliebte Effekt, dass Kinder schon nach wenigen Malen Hören den Text selbst mitsprechen können, wird sich ebenfalls leicht einstellen. Hat das Buch eine Botschaft? Sicher nicht im Sinne einer „Moral von der Geschichte“. Aber das mindert ja überhaupt nicht den Reiz, über manche Situationen dennoch kurz nachzudenken, sie vielleicht sogar auf Plausibilität abzuklopfen – was oft mit Gelächter enden wird. Und das ist nicht die schlechteste Reaktion auf einen Text. Eine rundum empfehlenswerte „Kleinigkeit“ also, dieses Büchlein. Viel Spaß!